

**Zeitschrift:** Widerspruch : Beiträge zu sozialistischer Politik  
**Herausgeber:** Widerspruch  
**Band:** 30 (2010)  
**Heft:** 58

**Rubrik:** Zeitschriftenschau

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Das Argument

Zeitschrift für Philosophie  
und Sozialwissenschaften

### 286 - Gesellschaftliche Planung und solidarische Ökonomie

- J. Roesler: Sozialistische Planung in einer solidarischen Ökonomie: Der Weg zum Ziel aus wirtschaftshistorischer Sicht  
A. Recht / A. Werner: Aufgaben und Instrumente demokratischer Planung  
H.-J. Krysmanski: Gesellschaftliche Planung und das System der vernetzten Computer  
A. Beckmann / D. Fastner: Ernsthafte Gedankenspiele: (dezentrale) ökonomische Modelle reflektieren  
J. Köstner und B. Röttger: Kritische Anmerkungen zur Planungsdiskussion

### 287 - Stärken von Frauen

- F. Haug: Auf der Suche nach Stärken von Frauen. Werkstattnotizen  
R. Traitler: Die Stärke der Frauen ist, »es trotzdem zu tun«. Bericht aus dem Europäischen Projekt für Interreligiöses Lernen (EPIL)  
C. Lehmann: Miss Marple ist schon lange tot. Ausstieg aus den Frauenformen  
C. Vega Solís: Schwarz und schön. (Vom) Neudenken eines antirassistischen Slogans bei Shirley Anne Tate  
N. Rätzl: Eine hoffnungsvolle Beziehung zwischen Frauen-, Umwelt und Arbeiterbewegung  
S. Zornig: Die Farbe Lila mit der Farbe Purpur verwechselt?

Redaktion / Auton. Frauenredaktion /  
Versand: Reichenbergerstr. 150, D-10999  
Berlin – 6 Nr./Jahr – Einzelheft € 11.–,  
Jahresabo € 52.50 (zzgl. Versand)  
www.argument.de

## Blätter für deutsche und internationale Politik

### 4/10

- U. Ranke-Heinemann: Papst Benedikt oder Die große Täuschung  
W. Hecker: Integration durch Konflikt: Der Streit um das Minarett  
M. Massarrat: Islam und Demokratie: Ein Widerspruch?  
D. Kreuzt: Bedingungslose Freiheit?  
H. Pfeiffer: Griechische Tragödie  
C. Hayes: Die große Spaltung: Kapitalismus auf Chinesisch  
J. Greve: Failing Cities?

### 5/10

- T. Judt: Sozialdemokratie der Angst. Was lebt und was ist tot an der sozialen Demokratie?  
O. Negt: Das Mandat der Gewerkschaften  
B. Mahnkopf: Machtwechsel der Ideen  
T. Gerlinger: Fortschritt und Enttäuschung: Obamas Gesundheitsreform  
H. von Hentig: Die Elemente der Erziehung

### 6/10

- K. Pink / T. Bode: Die Finanzkrise als Demokratiekrise  
J.K. Galbraith: Der große Betrug  
H. Welzer: Die Magie des Wachstums  
U.K. Preuß: Kein Ort, nirgends  
H. Prantl: Das tägliche Brot der Demokratie  
O. Nachtwey: Oskar Lafontaine: Der Unvollendete  
J. Sommer / P. Schäfer: Zeit für einen Strategiewechsel

Blätter Verlagsgesellschaft mbH, Postfach  
540246, 10042 Berlin, 12 Nummern  
jährlich – Einzelheft € 9.–, im  
Abonnement € 75,60/58,20,  
www.blaetter.de

## 2/09 – Militärberatung

- D. Bruggmann: Militärberatung – quo vadis?  
P. Dörflinger: «Wer macht das sonst, wenn nicht wir?» (Interview)  
P. Dörflinger: Wir mussten uns immer nach der Decke strecken  
C. Balmer: Ganz im Osten der Schweiz  
A. Speck: Kriegsdienstverweigerung im übrigen Europa  
M. Zumofen: FriedensaktivistInnen aus aller Welt  
W. Dowell: Die Genfer FriedensmacherInnen

## 3/09 – Mauerfall

- D. Bruggmann: 20 Jahre nach dem Fall der Mauer  
A. Müller: Friedensbewegung – wo bist Du?  
Über die Mauer. Bücher zum Thema  
H. Dijkman: Konflikt, Polarisierung und Gewalt  
R. Tobler: Zyperns Mauern stehen noch

## 4/09 – China

- D. Bruggmann: China und seine Nachbarn (Schwerpunkt)  
H. Fässler: Haiti – Nach dem Spenden die Solidarität?  
Human Rights Watch: Menschenrechte – 2009 besonders starke Gegenreaktion  
J. Pernsteiner: Biosprit gefährdet Mensch und Natur  
S. Pittà: Was tun, wenn ... ?

## 317 – No he can't - US-Außenpolitik in alten Mustern

- R. Gebhardt / J. Komsopoulos: Quicker on the Trigger. Obamas Außenpolitik oszilliert zwischen Dialog und Drohen  
M. Hahn: Immer auf der Kippe. Die USA und ihr wechselhaftes Verhältnis zu Israel  
T. Lambert: Ein smarterer Hinterhof. Lateinamerika hegt gegenüber Obamas Politik keine großen Hoffnungen mehr  
J. Bachmann: Yes we might. Obamas Entwicklungs- und Afrikapolitik verharrt in Warteposition  
S. Scholvin: Vereint gegeneinander. Konkurrenz und Kooperation der Weltmächte USA und China  
„Der Obama-Effekt untergräbt die Linke“. Interview mit P. Hudis und K. Anderson über US-Außenpolitik

## 318 – Klare Fronten - Alte und neue Grenzregimes

- B. zur Nieden: Überkreuzen, Überschreiten, Durchqueren. Die Kritik an Grenzen sollte jede Kategorie hinterfragen  
A. Scherr: Boundary-Work. Über das Verhältnis physischer, sozialer und symbolischer Grenzen  
H. Lebuhn: Drinnen und Draußen. Die EU-Grenzen verschieben sich  
K. Kaschinski: Geteilte See. Die Grenz kämpfe auf dem Meer weiten sich aus  
F. Schmachtel: Operation Rückbindung. Der marokkanische Staat fördert Zugehörigkeit über Grenzen hinweg  
T. Schmidinger: Alte Konflikte und neue Territorien. Was bringt die Grenze zwischen Nord- und Südsudan?

---

# Mittelweg 36

---

# Neue Wege

## 1/10 – Stalinismus-Forschung

- R. Müller: Verfolgt unter Hitler und Stalin. Lebenswege der Münchner Kommunisten Anna Etterer und Franz Schwarzmüller  
J. Hellbeck: Alltag in der Ideologie. Leben im Stalinismus Der Fall Just  
F. Firsov: Die Komintern. Außenpolitisches Instrument des Stalin'schen Regimes  
R. Tosstorff: Trotzki-Biografien. Ein Streifzug

## 2/10 - Die Ökonomie, rein als Wissenschaft betrachtet

- W. Kersting: Kritik des Wirtschaftsliberalismus. Markt und Moral  
H. Münkler: Sozio-moralische Grundlagen liberaler Gemeinwesen. Überlegungen zum späten Ralf Dahrendorf  
L. Wingert: Bürgerschaft und Marktwirtschaft. Oder was ist eigentlich systemrelevant?

## 3/10 – Freundschaft und Zerwürfnis

- „Liebe Hannah Arendt ...“. Ein Briefwechsel zwischen Leni Yahil und Hannah Arendt, 1961–1971  
D. Michman / S. Shavit: Hannah Arendt und Leni Yahil. Eine Freundschaft, die nicht standhielt  
C. Schneider: Eine Mesalliance mit Folgen. Adorno und die Psychoanalyse  
D. Reese: Zum Stellenwert der Freiwilligkeit. Hitler-Jugend und NSDAP-Mitgliedschaft  
M. Pöhlmann: Planet Terror. Krieg und Bürgerkrieg im Zombiefilm seit 1968

---

Redaktion Mittelweg 36 – Zeitschrift des Hamburger Instituts für Sozialforschung, Mittelweg 36, D – 20148 Hamburg, 6 Nummern jährlich, Einzelheft € 9.50, Abo € 48.–  
[www.www.mittelweg.36.de](http://www.www.mittelweg.36.de)

## 4/2010

- K. Füssel: Hat Paulus das Christentum erfunden?  
H. Fässler: Erinnerung an die haitianische Revolution  
J. Estermann: Neokolonialismus und Entkolonialisierungen. Religiöse Vielfalt in Bolivien  
T. Hanhart: Den alten Bischof feiern, den neuen in die Pflicht nehmen. Samuel Ruiz-Kongress in Chiapas

## 5/2010

- N. Meienberg: Eine Primizansprache von 1968  
A. Lanz: Repression gegen MigrantInnen: Nur im Gefängnis sind sie legal  
T. Schaffroth: Hartes Vorgehen im Sarkozy-Land gegen Papierlose  
H. Steiger: Für eine nachhaltige Entwicklung der Welt. Sammelbesprechung zur Klimapolitik  
J. Estermann: Die neue bolivianische Staatsverfassung und die religiöse Landschaft

## 6/2010

- A. Imfeld: Die Apokalypse am Wegrand. Geschichten aus Ghana  
B. Müller: Südafrika 2010. Zwischen Aufbruch und den Fesseln der Vergangenheit  
M. Stocker / Pia Hollenstein: Die ehemalige Nationalrätin und Antipartheidfachfrau zum WM-Spektakel  
B. Dietschy: Wege zu einer aufmüpfigen Theologie. In Erinnerung an Dorothee Sölle

---

Neue Wege – Beiträge zu Christentum und Sozialismus – Postfach 652, CH-8037 Zürich. Erscheint monatlich – Einzelheft Fr. 7.–, Jahresabo Fr. 60.–  
[www.neuwege.ch](http://www.neuwege.ch)

---

**Feministische  
Arbeitshefte  
zur Politik**
**29/2009 – Von der Frauenfrage zur Staatsaufgabe. Wie intervenieren bei Gewalt gegen Frauen?**

- P. Romito: Violences contre les femmes, violences sous silence
- P. Mösch Payot: Gesetze gegen häusliche Gewalt zum Schutz der Opfer? Eine kritische kriminologische Standortbestimmung zur Lage in der Schweiz
- S. Bertschi: Die Rechtslage aus der Sicht einer Opferanwältin unter spezieller Berücksichtigung migrationsrechtlicher Hindernisse
- J-P. Monti: Ermitteln statt vermitteln. Was bedeutet die neue Gesetzgebung für die Polizeiarbeit?

**30/2009 – Care-Ökonomie. Neue Landschaften der feministischen Analysen und Debatten**

- M. Madörin: Verschiedene Varianten, das Ganze zu denken – eine Einleitung
- B. Duden: Arbeit aus Liebe – Liebe als Arbeit. Ein Rückblick
- U. Knobloch: Sorgeökonomie als allgemeine Wirtschaftstheorie
- E. Klawatsch: Care in Babylon. Überlegungen zur WIDE-Jahreskonferenz «We Care» 2009
- H. Wach: Was haben Nahrungsmittelketten mit der Care-Krise zu tun? Eine feministische Annäherung auf der WIDE Jahreskonferenz.
- I. Arriagada / A. Orozco: Die Care-Ökonomien in Lateinamerika.
- M. Modak / F. Messant: Sozialarbeit: Dilemmas und Verwicklungen der Care-Dienstleistungen im Berufsalltag

**157 - Der blutige Ernst: Krise und Politik**

- J. Hoffmann: Die Krise von 1929 und das Ende der Weimarer Republik
- I. Schmidt: Große Krisen seit den 1930er Jahren
- J. Becker / J. Jäger: Die EU und die große Krise
- K. Dörre / M. Behr / D. Eversberg / K. Schierhorn: Krise ohne Krisenbewusstsein? Zur subjektiven Dimension kapitalistischer Landnahmen
- C. Kaindl: Extreme Rechte in der Krise – Kämpfe ums Subjekt
- A. Demirović: Kehrt der Staat zurück? Wirtschaftskrise und Demokratie

**158 - Postkoloniale Studien als kritische Sozialwissenschaft**

- H. Franzk / J. Kwesi Aikins: Postkoloniale Studien und kritische Sozialwissenschaft
- A. Quijano: Die Paradoxien der eurozentrierten kolonialen Moderne
- T. Ernst: Postkoloniale Theorie und politische Praxis: Die Dekolonisierung Boliviens
- M. Framke / J. Tschurenev: Umstrittene Geschichte. (Anti-)Faschismus und (Anti-)Kolonialismus in Indien
- P. Neuhold / P. Scheibelhofer: Provincialising Multiculturalism. Postkoloniale Perspektiven auf Multikulturalismus, Diversität und Emanzipation
- S. Nuss: Ich möchte kein Eisbär sein. Warum der Klimagipfel in Kopenhagen die Welt nicht gerettet hat

---

Redaktion OLYMPE – Feministische Arbeitshefte zur Politik, Gemeindefstr. 62, 8032 Zürich – zweimal jährlich – Einzelnummer Fr. 21.-, Abonnement Fr. 40.-  
www.olympheft.ch

---

PROKLA – Zeitschrift für kritische Sozialwissenschaft, Hafengeweg 26a, D-48155 Münster – viermal jährlich. Einzelheft: € 12.- Jahresabo: € 32.80  
www.prokla.de

## 2.10 - Nord Süd; Gesundheitskosten; Pflegenotstand

- C. R. von Rohr: Familienplanung: Jugendliche und Männer sind das A und O  
H. Zweifel: Gesundheitssysteme und Aidsprogramme im Widerspruch?  
I. Ludwig und U. Sieber: Pflegenotstand – Viele schätzen die grössere Verantwortung, aber nicht alle  
A. Schwank: Mythos Kostenexplosion im Gesundheitswesen  
H. Reiners: Mythen der Gesundheitspolitik  
K. Ensner: Missbrauch ohne Ende  
D. Gelzer: Verselbständigung der Basler Spitäler  
M. Loncarevic: Bericht von der Erdbebenkatastrophe in Haiti

## 1.10 – Alter; Pflege; Humanforschung; Behinderung; Sterbehilfe

- A. Fankhauser, S. Schilliger, R. Spöndlin (Gespräch): „Weisst du, wir haben eine patente Frau aus Polen“  
S. Schilliger: Das Beispiel einer polnischen Senio-Pair  
U. Mäder: Sparen bei alten Menschen  
AGGP: Ein ganz normaler Arbeitstag  
M.-L. Zindel: Gute Pflege kostet  
Basler Appell u. Soziale Medizin: Menschen für einen Zweck instrumentalisieren?  
E. Haagen: Spezielles Wohnhaus für Betagte mit einer geistigen Behinderung (Interview)  
M. Spöndlin: abilia – eine Institution im Wandel  
R. Bonfranchi: Ist die pränatale Diagnostik behindertenfeindlich?  
A. Finzen: Liberal in der Schweiz, restriktiv in Deutschland?

---

SozMed, Postfach, 4007 Basel. Redaktion: c/o Ruedi Spöndlin, Bachlettenstr. 72, 4054 Basel, viermal jährlich, Einzelnummer Fr. 12.–, Jahresabo Fr. 79.–  
[www.sozialemedizin.ch](http://www.sozialemedizin.ch)

## 4/10

- J. Bischoff: „Erst die Strafe, dann der Fonds!“ Griechenland, das Schuldenproblem und der Euro  
A. Ulrich / A. Karrass: Von einer Traumwelt in die nächste: Die Strategie EU 2020  
S. Leidig: Bürgerbahn statt Börsenwahn  
Redaktion: DIE LINKE Antwort auf den finanzmarktgetriebenen Kapitalismus. Auf dem Weg zu einem modernen sozialistischen Grundsatzprogramm

## 5/10

- U. Cremer: Panzerhaubitzen, Hinterhalte & „gelbe Schleifen“. Die Intensivierung des Afghanistan-Krieges und seine Folgen  
C. Lieber: Krise patriarchaler Strukturen in der Zivilgesellschaft  
J. Bischoff: Vor einem Ende der Großen Krise? Fragile Konjunktur – Konkursspirale der Schulden

## 6/10

- J. Klages: Krise der politischen Repräsentationen und Krise der Demokratie  
N. Kadritzke: Griechenland – Einschneidende Reformen wirken nur mit europäischer Solidarität  
J. Bischoff: Der Euro, Griechenland und die zweite Phase der großen Krise  
K.G. Zinn: Ohne Rückblick kein Durchblick – und was für ein Ausblick? Die zweite Welle der großen Krise ist noch nicht die letzte  
M. Wendl: Wie politisch ist der Finanzmarktkapitalismus? Anmerkungen zum Programmwurf der Partei DIE LINKE  
R. Kowalski: „Agenda“ und „Non-Agenda“ des Staates

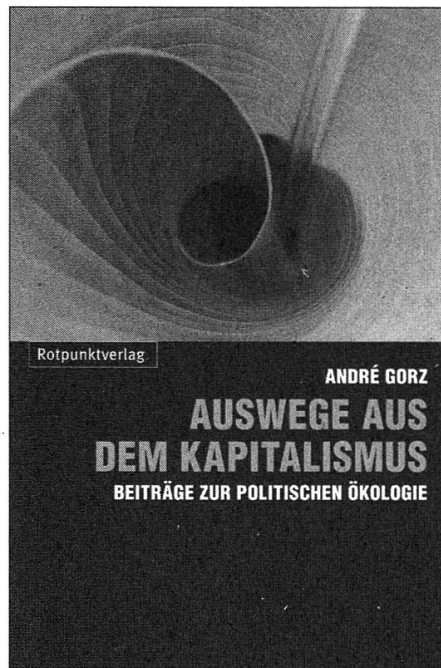
---

Redaktion Sozialismus, Postfach 10 61 27, D-20042 Hamburg; elfmal jährlich, Einzelheft € 6,20 Jahresabo: € 62.– (zzgl. Auslandporto)  
[www.sozialismus.de](http://www.sozialismus.de)

**1.10 - Wirtschaftsgeschichte in der Schweiz: eine historiografische Skizze**

- S. Bott / G. Hürlimann / M. Mazbouri / H.U. Schiedt: Wirtschaftsgeschichte in der Schweiz – eine historiografische Skizze.  
 H.-J. Gilomen: Schweizer Wirtschaftsgeschichte des Mittelalters. Forschungen seit 1990  
 J. Mathieu: Wirtschaftsgeschichte der frühneuzeitlichen Schweiz. Literatur und Forschung  
 P. Moser: Neue Perspektiven und Institutionen zur Analyse eines alten Gegenstands. Die Landwirtschaft in der wirtschaftshistorischen Geschichtsschreibung  
 R. Rossfeld: Handwerk, Gewerbe und Industrie. Die schweizerische Binnenwirtschaft im 19. und 20. Jahrhundert  
 B. Veyrassat: Les industries d'exportation de la première industrialisation  
 M. Müller: Die Exportindustrien im Verlauf des 20. Jahrhunderts  
 C. Dejung: Unbekannte Intermediäre. Schweizerische Handelsfirmen im 19. und 20. Jahrhundert  
 L. Tissot: D'une Suisse aimée à la Suisse aimante. Tourisme, transport et mobilité dans l'historiographie économique de la Suisse aux 19e et 20e siècles  
 M. Perrenoud: Politique économique et relations extérieures  
 C. Humair: Commerce extérieur et politique commerciale aux 19e et 20e siècles  
 S. Guex, Malik Mazbouri: L'historiographie des banques et de la place financière suisses aux 19e–20e siècles  
 G. Hürlimann: Öffentliche Finanzen und Budgetkulturen im Wandel  
 H.-U. Jost: Du caractère paradoxal de l'histoire économique en Suisse

Redaktion **traverse**, c/o **Chronos Verlag**, Eisengasse 9, 8001 Zürich – dreimal jährlich, Einzelheft Fr. 28.–, Jahresabonnement Fr. 75.–  
[www.chronos-verlag.ch](http://www.chronos-verlag.ch)



**Wenn die Blasen platzen**

Der Band versammelt grundlegende Schriften von André Gorz zur Ökologie aus den Jahren 1975 bis 2007.

Kapitalismuskritik und politisch-ökologisches Denken ergänzen sich und bedingen sich gegenseitig, so seine zentrale These. Und ein wirksamer Schutz der Umwelt ist ohne radikale Kritik des Kapitalismus nicht zu haben.

»In Zeiten der Krise eine überaus lesenswerte Lektüre.« TAZ

André Gorz: **Auswege aus dem Kapitalismus**  
 Beiträge zur politischen Ökologie, 128 Seiten  
 Broschur, 2009, 978-3-85869-391-4, Fr. 24.–

**Rotpunktverlag.**  
[www.rotpunktverlag.ch](http://www.rotpunktverlag.ch)